

TOPP

Die Kunst des Faltens



Origami für alle

Mit vielen Anwendungen und
400 Schrittzeichnungen



Armin Täubner

Origami für alle



VORWORT 3

ALLGEMEINE ANLEITUNG 4

NÜTZLICHES 12

◇ Becher 1	14
◇ Becher 2	16
◇◇◇ Sternkörnchen	18
◇◇◇ Kästchen mit Füßen	22
◇◇ Faltschachtel	24
◇◇ Faltschachtel mit schrägen Wänden	28
◇ Umschlag 1	30
◇ Umschlag 2*	32
◇ Umschlag 3	34
◇ Doppeltäschchen*	36

SCHIFFE 38

◇ Segelboot	40
◇◇ Dampfer	42
◇◇ Fähre*	46
◇◇ Fischkutter	48

SCHMÜCKENDES 50

◇◇ Fröbelornament	52
◇◇ Medaillon	56
◇◇ Stern	58
◇◇ Faltblüte*	62
◇◇◇ Enzian	64

AUFBLASFIGUREN 66

◇◇◇ Teufelskopf	68
◇◇◇ Ballon	72
◇◇◇ Hase	74

VÖGEL 76

◇ Pelikan*	78
◇◇ Pinguin*	82
◇◇ Ente	84
◇◇ Fink	86
◇◇ Fasan*	88
◇◇ Pfau*	92
◇ Schwan	94
◇◇ Einfacher Kranich	96
◇◇◇ Filigraner Kranich	97
◇◇ Vogel	100

TIERE 102

◇◇ Fledermaus*	104
◇◇ Antilopenkopf*	108
◇◇ Meeresschildkröte*	110
◇◇ Robbe*	112
◇◇ Dinosaurier	116
◇◇◇ Flugsaurier*	120
◇ Fuchs	124
◇◇ Schmetterling	126

IMPRESSUM 128

Die mit einem * gekennzeichneten Figuren sind eigene Entwürfe des Autors Armin Täubner.



Origami für alle

Origami ist eine japanische Papierfaltkunst, deren Geschichte weit in die Vergangenheit zurückreicht. Der Begriff ist eine Zusammensetzung aus *ori*, japanisch für falten, und *kami*, japanisch für Papier. Ob die Chinesen als Erfinder des Papiers auch



die Faltkunst nach Japan exportiert haben, ist umstritten. Es gibt Quellen, die vermuten lassen, dass chinesische Mönche diese Kunst schon im 6. Jahrhundert in Japan verbreitet haben. Andere Theorien sehen als Ursprung des Origami das zeremonielle Falten von Papier (*noshi*), das in Japan bei religiösen Riten in der Muromachi-Ära im 16. Jahrhundert angewandt wurde.

Heutzutage wird Origami eher als entspannende Freizeitbeschäftigung gesehen. Ein großer Kreis an Origami-Foren und -Vereinen zeigt jedoch, dass die Faszination dieser ästhetischen Beschäftigung grenzenlos ist. Es gibt Origami-Ausstellungen, Origami-Wettbewerbe und beispielsweise im Internet findet man viele Origami-Anhänger, die ihre aparten Schöpfungen in Galerien präsentieren.

Dieses Buch wendet sich in erster Linie an Anfänger. In den Kapiteln finden sich nützliche Helfer wie Schachteln und Umschläge, dekorative Figuren wie Blüten und Ornamente, Schiffe aller Art, Vögel und Tiere sowie so genannte Aufblasfiguren, deren besonderer Reiz darin liegt, dass man sie nach gelungenem Falten zu voller Größe aufpustet. Es handelt sich um traditionelle sowie vom Autor selbst entwickelte Figuren.

Klare, gut erkennbare Zeichnungen illustrieren jeden Faltschritt und erleichtern das Nacharbeiten.

Viel Vergnügen mit Origami!

